auf eine sektorübergreifende Informationsversorgung im Gesundheitswesen 103-115
Eissing, Uwe: Gesundheitsmodernisierungsgesetz 2003 und eHealthConnect / MEDNET Server. Strukturelle Anforderungen an Server der integrierten Versorgung 116-122

Daten, Datenqualität und Datenschutz

Noelle, Guido; Altenhofen, Lutz: Disease-Management-Programme. Dokumentation auf Papier, offline oder online? 125-133
Eissing, Uwe: Datenschutz und dezentrale Systeme. Datenschutzrechtliche Anforderungen an medizinische Netzwerke 134-146

Ergebnisse und Materialien

Gesundheitsmodernisierungsgesetz 2003. Auszüge aus der Drucksache 15/1525, Deutscher Bundestag zu den §§ 68, 140a 148-157
Eissing, Ralf: Notfallakten ohne Klartext 158-160

Zur Einleit

Gesundheitsmodernisierun
Eine nachhaltige Stärkung
Entwicklung im deutschen G

Frank Warda

Im Band 3 des MEDNET-Arbeitsbuche
im Vorwort geschrieben, dass wichtige
fen seien, damit es in 2003 „richtig losg
setzung einer flächendeckenden telematis
schen Gesundheitswesen. In der Tat ist i
Jahr 2003 eine solche Fülle von Grundl
schaffen worden in diesem Zusammenh
noch nie zuvor. Deshalb möchte ich an
gen des Gesundheitsmodernisierungsge
aktuellen Planungsaufträge von BMG
kommentieren.

Am 26. September 2003 wurde vom
Gesetz zur Modernisierung der gesetzlic
(GKV-Modernisierungsgesetz, GMG)
fangreiche Werk mit 176 Seiten regelt
rung einer elektronischen Gesundheitsk
Rezepts und des elektronischen Heilbe
werden Grundlagen für die Einführung
tenakten beschlossen. Damit sind endl
lässliche gesetzliche Rahmenbedingung
es Leistungserbringern, Kostenträgern u
eine Infrastruktur und Anwendungen f
Einsatz von eHealth zu entwickeln und

Der neue § 291a (elektronische Gesu
dass die gegenwärtige Krankenver
01.01.2006 zu einer elektronischen Ge
weitert wird. Die eGK wird damit zus
administrativen Daten zum Träger vo